



Rudolf Raab

Ehrenkreisbrandmeister
*09.06.1923 †30.10.2015

1946 in die Freiwillige Feuerwehr Blaubach, Landkreis Cham, eingetreten *** Von 1957 bis 1967 Kommandant der FF Blaubach *** Von 1967 bis 1983 zum Kreisbrandmeister im Landkreis Cham, Bereich Kötzing West, bestellt *** 1984 zum Ehrenkreisbrandmeister ernannt.

Rudolf Raab wurde für seine herausragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen in Bayern mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold und 1981 mit dem Steckkreuz des Feuerwehr-Ehrenzeichens ausgezeichnet.



Andreas Schwarzfischer

*17.12.1962 †22.02.2016

1980 in die Freiwillige Feuerwehr Zell, Landkreis Cham, eingetreten *** Von 2000 bis zu seinem plötzlichen Tod 1. Vorsitzender der FF Zell.

Trauer um Ulrich Kortt



Am 19. Januar verstarb im Alter von 73 Jahren der ehemalige Landesbranddirektor des Landes Baden-Württemberg, Dipl.-Ing. *Ulrich Kortt*, der sich 35 Jahre, davon viele Jahre auch als Leiter der Landesfeuerweherschule in Bruchsal, mit Nachdruck für die Weiterentwicklung des Feuerwehrwesens in Baden-Württemberg eingesetzt hatte. Große Ver-

dienste hat er sich aber nicht nur in Baden-Württemberg erworben. Er war auch Garant für gut nachbarliche Beziehungen zu Bayern. Vor allem bei der stetigen Fortentwicklung der Ölwehr am Bodensee

herrschte eine enge, konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit. Sie war eine Folge der 1959 unter Beteiligung von Österreich, der Schweiz, Baden-Württemberg und Bayern gegründeten Internationalen Gewässerschutz-Kommission für den Bodensee, deren Zielsetzung der Schutz des Sees vor Verunreinigungen war. Insbesondere bei der Entwicklung und Konstruktion des „Selbstfahrenden Ölauffanggeräts -SÖG“ waren die fundierten Kenntnisse des Schiffbauingenieurs und seine als Marineoffizier gesammelten Erfahrungen äußerst hilfreich.

Ulrich Kortt hat sich große Verdienste um das Feuerwehrwesen nicht nur in Baden-Württemberg, sondern durch die Mitwirkung in

verschiedenen Fachgremien, wie dem früheren „Unterausschuss Feuerwehrangelegenheiten“ und dem „DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen“ bundesweit erworben. Außerdem war er viele Jahre für die an der Technischen Hochschule Karlsruhe angesiedelte Forschungsstelle für Brandschutztechnik und damit für die bundesweite Brandschutzforschung zuständig. Schließlich machte er sich auch einen Namen als Autor verschiedener Fachbücher.

Nicht nur das Land Baden-Württemberg, sondern auch die bayerischen Feuerwehren, mit denen er im Rahmen der Ölwehr am Bodensee all die Jahre eng zusammengearbeitet hatte, werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. □